

EOV., Mitteilungen des Zentralvorstandes = S.F.O., communications du comité central

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Sinfonia : offizielles Organ des Eidgenössischen
Orchesterverband = organe officiel de la Société fédérale des
orchestres**

Band (Jahr): **10 (1949)**

Heft 6-7

PDF erstellt am: **18.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zug, Juni-Juli 1949 / Zoug, Juin-Juillet 1949

No. 6/7 / 10. Jahrgang / X^{ème} année

Sinfonia

Schweizerische Monatsschrift für Orchester- und Hausmusik

Offizielles Organ des Eidg. Orchesterverbandes

Revue suisse mensuelle pour l'orchestre et la musique de chambre

Organe officiel de la Société Fédérale des Orchestres

Erscheint monatlich / Paraît mensuellement

Redaktion: Prof. Dr. A.-E. Cherbuliez, Siriusstraße 10, Zürich

EOV., Mitteilungen des Zentralvorstandes

1. Mutationen. Als neue Sektion wurde das neugegründete Orchestre symphonique valaisan d'amateurs, Sion und Sierre, mit Datum vom 14. Mai 1949 aufgenommen. Wir heißen die Musikfreunde des Kantons Valais herzlich willkommen.

Der Orchesterverein St. Gallen-West ist infolge Auflösung aus dem EOV. ausgetreten.

2. Bibliothekskatalog. Der neue Bibliothekskatalog ist im Druck. Die Delegiertenversammlung vom 15. Mai 1949 hat die Abgabe an die Sektionen zum Selbstkostenpreis von Fr. 3.— pro Exemplar festgesetzt und beschlossen, daß jede Sektion mindestens ein Exemplar zu beziehen habe. Mit dem Versand wurde der Zentralkassier, E. Meisterhans, Postfach 18, Winterthur, beauftragt. Voraussichtlich werden ja alle Sektionen mehrere Exemplare benötigen (Direktion, Bibliothekar, Musikkommission). Wir bitten deshalb, weitere Bestellungen heute schon aufzugeben, um mehrmalige Sendungen zu ersparen.

3. Delegiertenversammlung vom 15. Mai 1949. Anlässlich derselben haben uns viele Sektionen mit ihrer Entschuldigung beste Wünsche für gutes Gelingen der Tagung übermittelt. Wir verdanken diese Aufmerksamkeit wärmstens und hoffen gerne, daß sie alle das nächste Jahr dafür in Delémont werden teilnehmen können.

4. Zentralbibliothek. Die Musikkommission wird sich nächstens mit Neuanschaffungen von Musikwerken für die Zentralbibliothek befassen. Wir bitten die

Sektionen, diesbezügliche Wünsche nach Durchsicht des neuen Kataloges an Herrn Kapellmeister G. Feßler-Henggeler, Präsident der Musikkommission, Baar (Zug) zu richten.

5. Schenkung an die Zentralbibliothek. Herr Willy Zürcher, Direktor des OV. Rüslikon, hat der Bibliothek folgende Eigenkompositionen geschenkt: I. und II. Kirchensuite für 2 Flöten und Streichorchester. Wir verdanken diese Schenkung aufs wärmste und empfehlen den Sektionen die beiden Werke zur gelegentlichen Aufführung.

Für den Zentralvorstand: R. Botteron, Zentralpräsident.

S.F.O., Communications du comité central

1^o Etat des sections. L'Orchestre symphonique valaisan d'amateurs, Sion et Sierre, nouvellement fondé, a été admis le 14 mai 1949 comme section de la S.F.O. (voir «Sinfonia», N^o 12, 1948). Le comité d'Initiative se compose de M. M. Louis Revaz, Sion, Marco Hallenbarter, Sion, André de Chastonay, Sierre. Effectif: 50 membres. Nous souhaitons une bienvenue cordiale à nos amis valaisans.

La société d'orchestre de St-Gall-Ouest s'est dissoute et ne figure plus à l'état des sections de la S.F.O.

2^o Le Catalogue de la bibliothèque centrale de la S.F.O.

de la bibliothèque est sous presse. L'assemblée des délégués du 15 mai 1949 a autorisé le comité central de distribuer ce catalogue aux sections au prix de fr. 3.— (prix de revient); chaque section doit acheter au moins un exemplaire du catalogue. Le trésorier central, M. E. Meisterhans, Winterthour, Case postale 18, a été chargé de l'expédition du catalogue. Il est à prévoir que toutes les sections se procureront plusieurs exemplaires de ce catalogue (pour la commission de musique, le bibliothécaire, le directeur, etc.). Les sections sont, par conséquent, priées, de bien vouloir faire savoir à M. Meisterhans dès maintenant, combien d'exemplaires elles désirent avoir, ceci pour éviter des envois répétées.

3^o Assemblée des délégués du 15 mai 1949. Un grand nombre de sections nous ont transmis, avec leurs excuses pour absence, leurs meilleurs voeux pour la bonne réussite de cette assemblée. Nous tenons à remercier ces sections très cordialement de leur aimable attention et nous exprimons l'espoir que toutes ces sections seront en état de participer à la prochaine assemblée des délégués en 1950 qui se tiendra à Delémont.

4^o Bibliothèque centrale. La commission de musique S.F.O. examinera prochainement la liste des oeuvres musicales qu'elle proposera pour être achetées par la bibliothèque centrale. Nous prions les comités de sections de bien vouloir informer, après avoir consulté le nouveau catalogue, M. G. Feßler-Henggeler, chef d'orchestre, président de la commission de musique, Baar (Zoug), de leurs propositions individuelles relatives à l'achat de nouvelles oeuvres.

50 **Don en faveur de la bibliothèque centrale.** M. Willy Zürcher, directeur de la société d'orchestre de Rüschlikon (Zurich), a fait don à la bibliothèque centrale des oeuvres musicales suivantes, dont il est l'auteur: 1e et 2e Suite d'église pour 2 flûtes et orchestre à cordes. Nous exprimons à M. Zürcher nos sincères remerciements de ce don et recommandons aux sections d'exécuter, l'occasion venue, ces deux oeuvres.

Pour le comité central: R. Botteron, président central.

Protokoll der 29. Delegiertenversammlung des Eidgenössischen Orchesterverbandes, Sonntag, 15. Mai 1949, in der Turnhalle Münsingen (Bern)

Traktanden: Gemäß Veröffentlichung in der «Sinfonia» Nr. 3 1949.

1. Begrüßung. Zentralpräsident R. Botteron eröffnet um 10.15 Uhr die 29. Delegiertenversammlung und begrüßt die sehr zahlreich erschienenen Delegierten unter der Bekanntgabe, daß verschiedene Sektionen mit großen Delegationen anwesend sind, so z. B. die OV. Chur und Niedergösgen mit je 15 Teilnehmern. Speziellen Gruß entbietet der ZP. den anwesenden Gästen, den Herren E. Rumpel, Zentralpräsident des Eidg. Musikvereins und Notar H. Steinegger, Vertreter des Eidg. Sängervereins. Diese beiden Verbände sind uns so wesensverwandt, daß ihre erstmalige Teilnahme an unserer Delegiertenversammlung große Freude auslöst. Der Vorsitzende bittet die Gäste, ihren Verbänden freundeidgenössischen Gruß zu überbringen. Ferner werden herzlich begrüßt der Vertreter der Gemeinde Münsingen, Herr Gemeindepräsident Schärer, und unsere beiden Ehrenmitglieder E. Mathys, Bern und G. Huber, Zürich-Altstetten. Eine besondere Ehrung darf Ehrenmitglied Mathys, als einzig noch lebendes Mitglied des Gründungsvorstandes des EO.V., entgegennehmen, indem ihm von zarter Hand ein Blumenstrauß überreicht wird. An die Adresse der Herren Pressevertreter, die zahlreich erschienen sind, richtet der ZP. Worte des Dankes für die stete Bereitwilligkeit, unserer Sache zu dienen. Auch wird der Orchestergesellschaft für die flotte Vorbereitung der Tagung wärmster Dank ausgesprochen.

Hierauf verliest der ZP. die eingelangten Entschuldigungen, so von Herrn Bundesrat Dr. Etter, Chef des Eidg. Departementes des Innern, der Tagung guten Erfolg wünschend und allen Teilnehmern beste Grüße übermittelnd, der Ehrenmitglieder Prof. Dr. Jos. Lauber, Genf, Prof. R. Waldisberg, Kriens, E. Gschwind, Balsthal und der Sektionen.

Auf Anfrage hin erklären die welschen Delegierten, daß die schriftdeutsche Sprache ihnen geläufig sei, worauf beschlossen wird, die Verhandlungen in dieser Sprache zu führen, sodaß von Uebersetzungen abgesehen werden kann.